

Christian Kaiser

...aus Zürich. Ausbildung an der Otto-Falckenberg-Schule in München. Nach drei Jahren am Stadttheater Ingolstadt, zwei Jahren am Jungen Theater Casanova in Essen und einem Jahr als freier Schauspieler in München und Nürnberg, wurde er Mitglied 1989 der bremer shakespeare company, wo er fast zehn Jahre spielte und arbeitete. Jetzt wohnt er in Berlin und arbeitet als freier Schauspieler in Berlin, Bremen, Essen, Chur, Zürich und anderen schönen Städten.

In letzter Zeit war er zu sehen als der gejagte Richard Hannay in DIE 39 STUFEN nach Alfred Hitchcock am bremer kriminal theater sowie als Großbritannien in WIE EUROPA GELINGT von Katja Hensel, mit William Shakespeares VENUS UND ADONIS und in den szenischen Lesungen ES WAR EINMAL EIN MANN... auf den Spuren von Daniil Charms , als Kleist in LEBEN, SCHREIBEN, VIELLEICHT AUCH STERBEN, DER GELDKOMPLEX von Franziska von Reventlow, DER ALTE KÖNIG IN SEINEM EXIL von Arno Geiger und aktuell spielt er aufTournée den Vater von Kleists MARQUISE VON O... sowie Pierre in DER VORNAME und auch Vater Flynn in ZWEIFEL von John Patrick Shanley.

Als nächstes wird er Hubert in der Amphitryon-Adaption von Axel von Ambesser OMELETTE SURPRISE geben.

Im Januar 2012 inszenierte er: FISCH ZU VIERT für Chur und Bremen und ein Jahr später das Stück REVANCHE MORD MIT KLEINEN FEHLERN am Bremer Kriminal Theater.

